

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt
München

Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzende
Angelika Pilz-Strasser

Privat:
Plankenhofstr. 34a, 81929 München
Telefon: 0173/656 69 41
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

BA-Geschäftsstelle Ost:
Friedenstr. 40, 81660 München
Telefon: 233-61483
Telefax: 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 13.09.2016

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2014 – 2020)
vom Dienstag, den 13.09.2016, um 19.30 Uhr
im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstr. 11, 81925 München

Beginn: 19:41 Uhr Ende: 20:40 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse: Fr. Steinbacher – SZ
 Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de
 Fr. Lichtenberg – Deutsche Welle / ARD / ZDF
 Hr. Eiberle - Freier Journalist
 Fr. Ick-Dietel - Münchner Merkur
 Fr. Mühlthaler - Abendzeitung

Gäste: Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.

BA-Geschäftsstelle: Fr. Pletzer

Entschuldigungen: Fr. Carolina Brändle
 Hr. Nagel
 Fr. Weitzel
 Fr. Resch

Sitzungsleitung: Fr. Pilz-Strasser

1 Allgemeines

1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des BA 13, Frau Pilz-Strasser stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkt Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

2.1.1 Terminierung der BA-Sitzungen 2017

Kalender mit Terminvorschläge

2.2.5 Formulierungsvorschlag zur Stellungnahme:

Begründung der nicht nachvollziehbaren Teerung der Geh- und Radwege im Denninger Anger West; Antwortschreiben des Baureferats

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02619

2.2.12 Errichtung des „13er Bürger- und Kulturtreffs“ als integrierte Quartierseinrichtung am Quartiers-/ Bürgerplatz des Areals der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne; Beschlussvorlage des Kommunalreferats

2.6.1 Baumfällungen (Anhörungen)

Beschlussempfehlung

2.6.1.6 Wagenbauerstr. 2 - 6 lt. Plan

Ablehnung, ortsbildprägend Baum 14
Die drei andere Bäume stehen auf dem Nachbargrundstück

6.2 Stellungnahme

Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Grundstücke Fl. Nrn. 430/4 und 430/2, Gemarkung Bogenhausen

Friedrich-Eckart-Straße (westlich)

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 02632 des Bezirksausschusses 13 – Bogenhausen vom 12.07.2016

Der Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig so zugestimmt.

1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.06.2016

Das Protokoll vom 07.06.2016 wird **einstimmig angenommen.**

Die Protokolle der Sitzungen vom 12.07.2016 und 02.08.2016 werden nachgereicht.

Umbesetzung des Unterausschusses Budget, Vereine und Satzung

Herr Finkenzeller verlässt den Unterausschuss, Herr Dr. Hölzle wird hierfür in den Unterausschuss bestellt.

- einstimmig zugestimmt -

2 Unterausschüsse (Vorbehandelte Angelegenheiten)

2.1.1 Terminierung der BA-Sitzungen 2017:

Die Termine werden so akzeptiert, wie im beiliegenden Kalender angezeigt. Der Wunsch einiger Mitglieder, keine Termine in den Ferienzeiten abzuhalten, wurde aufgenommen, konnte aber nicht in jedem Fall realisiert werden.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

Es wird Vertagung vorgeschlagen.

Frau Pilz-Strasser bittet die Änderungsvorschläge schriftlich bei der Geschäftsstelle einzureichen.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.1.2 **Umgang der Planunterlagen für den UA Planung**
Der Vorstand empfiehlt, nur für die zu behandelnden Themen Tagesordnungspunkte zu benennen. Die Themen aus der Bauliste werden ohne Punktbenennung aufgelistet und können in der Unterausschusssitzung aufgerufen werden
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.1.3 **Bezirksausschuss-Sprechstunde des Kommunalreferats - Themenfindung:**
Bisher wurde nur der Verkauf der Muspillistraße 7 thematisiert.
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.1.4 **Anwesenheitsliste für die Sondersitzung Asyl am 23.12.2015 und den Ortstermin und die Sitzung zum Spielplatz Grüntal:**
Die Anwesenheitslisten dazu sind nicht mehr auffindbar, die Mitglieder bekannt, sie werden gebeten, sich auf den Ersatzlisten bei Frau Pletzer einzutragen.
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.1.5 **SEM:**
geplant ist eine moderierter Veranstaltung für die Bezirksausschuss Mitglieder an einem geeigneten Zeitpunkt.
- Beschlussempfehlung:**
Zustimmung (einstimmig)
- 2.1.6 Weitere Themen
./.
- 2.2 Unterausschuss Planung** **Berichterstattung**
Herr Brannekämper
- 2.2.1 Bauleitplanung der Gemeinde Unterföhring B-Plan Nr. 83/16 "Ortsrandeingrünung am Etzweg", Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 11.08.2016
- Beschlussempfehlung:**
Kenntnisnahme ohne Einwände. (einstimmig)
- 2.2.2 Evaluation der Satzung der Landeshauptstadt München über die Herstellung und Bereithaltung von Abstellplätzen für Fahrräder (Fahrradabstellplatzsatzung - FabS); Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.08.2016
- Beschlussempfehlung:**
Der Bezirksausschuss schließt sich den jeweiligen Stellungnahmen der Referate für Stadtplanung und Bauordnung an. (einstimmig)

- 2.2.3 Überprüfung der Zweckentfremdung im Anwesen Cosimastraße 81; Antrag der SPD-Fraktion vom 12.08.2016; BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01332

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung. (einstimmig)**

- 2.2.4 Vorüberlegungen zur Anhörung „Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen gem. §§ 165 ff. BauGB; Vorbereitende Untersuchungen für den Bereich Münchner Nordosten“ (inkl. Ergänzung Verkehrsgutachten)

Die Fraktionssprecher stimmen sich vor der Oktober-Sitzung 2016 hierzu ab.

- 2.2.5 Begründung der nicht nachvollziehbaren Teerung der Geh- und Radwege im Denninger Anger West; Antwortschreiben des Baureferats vom; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02619

Wird im Plenum behandelt.

Herr Finkenzeller kritisiert das Antwortschreiben des Baureferats.

- 2.2.6 Delpstr. 12: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage - Tektur; jetzt: EFH mit Tiefgarage; Änderungsverfahren

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.7 Mauerkircherstr. 28: Ausbau mit Anordnung eines Aufzugs, Teilnutzungsänderung, Einbau zweier neuer Balkone; Erstantragsverfahren

**Beschlussempfehlung:
Der Bezirksausschuss lehnt auf Basis des vorliegenden Detaillierungsgrades der Planung die offenbaren Lamellen im Dach sowie den Dacheinschnitt und die Dachterrasse ab. (einstimmig)**

- 2.2.8 Ruth-Drexel-Str.: Neubau zweier Stadthäuser und von 16 Atriumshäusern mit Tiefgarage; Erstantragsverfahren

**Beschlussempfehlung:
Der Bezirksausschuss fordert die Hauptabteilung 2 des Planungsreferats auf, noch einmal mit dem Investor über die Fassadengestaltung zu sprechen, insbesondere da noch Befreiungen zu erteilen sind. Weiter wird das Beratungsgremium aufgefordert, allgemein bei schlechten Fassadengestaltungen mutiger einzuschreiten. (einstimmig)**

- 2.2.9 Sentastr. 20: Schulbauoffensive - Neubau einer 3-zügigen Grundschule mit Räumen für ganztägige Betreuung einschl. Hausmeisterwohnung, Dreifachsporthalle, Tiefgarage und Freizeitsportanlagen mit einer Versammlungsstätte für stadtteilkulturelle Nutzung sowie Generalinstandsetzung und Erweiterung der Schulschwimmhalle - Tektur; Änderungsverfahren

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.10 Zur Kenntnis folgende Bauvorhaben der LBK-Baulisten (einstimmig):
- Wißmannstr. 15: Abbruch / Neubau eines Einfamilienhauses; Erstantragsverfahren
- Gröbenstr. 6: Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage; Erstantragsverfahren
- Oberföhringer Str. 10: Spitzbodenausbau zu Wohnzwecken, Anbau von Balkonen; Erstan

tragsverfahren

- Max-Pröbstl-Str. 12: Unterbringung von Flüchtlingen - Errichtung von 4 Wohnheimen für Asylbewerber, befristet auf 5 Jahre (Fristverlängerung); Erstantragsverfahren
Eine Bürgerin erkundigt sich zu dem Bauvorhaben.
Frau Pilz-Strasser stellt klar, dass es hier nicht um Wohnen für Alle geht, sondern um die Flüchtlingsunterkunft der Regierung von Oberbayern.

- Ida-Pfeiffer-Str. 5: Erweiterung eines Einfamilienhauses; Erstantragsverfahren
- Vollmannstr. 59: Errichtung einer zeitlich befristeten Lärmschutzwand an der KITA; Erstantragsverfahren
- Hans-Heiling-Str. 11: Neubau eines Mehrfamilien- und eines Einfamilienhauses mit Garagen; Erstantragsverfahren
- Montgelasstr. 14: Neubau eines Bürogebäudes und eines Wohnhauses mit gemeinsam genutzter Tiefgarage mit Wohngebäude D - TEKUR zu 1.1-2008-29679-31 - hier: Mieter ausbau Haus A; Änderungsverfahren
- Leisnerweg 6: Erweiterung eines Wohnhauses - Vorbescheid; Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren
- Posener Str. 68: Errichtung einer Dachgaube - Genehmigungsverlängerung; Erstantragsverfahren
- Prinzregentenstr. 159: Umbau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes; Erstantragsverfahren
- Fürkhofstr. 7: Nutzungsänderung: Gewerbeinheit EG in ein Café / Bistro mit Tippannahme; Erstantragsverfahren
- Ismaninger Str. 136: Errichtung eines Penthauses auf einem 6-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus; Erstantragsverfahren
- Griesfeldstr.: Neubau eines gewerblichen Boardinghouses mit Tiefgarage - Vorbescheid; Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren
- Pienzenauerstr. 112: Austausch und Vergrößerung der Dachgaube, Erweiterung des Wohnraums um bestehenden Balkon, Änderung der Fassadenaufteilung; Erstantragsverfahren
- Cosimastr.: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - Genehmigungsverlängerung; Erstantragsverfahren
- Cosimastr.: Umbau eines Ziegelei-Pressenhauses in ein Gebäude mit Büro- und Ladennutzung inkl. Anbau - Genehmigungsverlängerung; Erstantragsverfahren
- Telramundstr. 8a: Erneuerung Dachstuhl und DG-Ausbau mit energetischer Ertüchtigung eines Reiheneckhauses - Tektur; Änderungsverfahren
- Kirchheimer Str. 21: Neubau 2er Einfamilienhäuser mit Garagen und eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - Tektur; Änderungsverfahren
- Feldkirchener Str. 18: Nutzungsänderung Dach- zu Wohnraum, Dacherhöhung, Errichtung zweier Dachgauben und eines Balkons; Erstantragsverfahren
- Wagenbauerstr. 2: Umbau und energetische Sanierung eines Mehrfamilienhauses mit Erneuerung und Erweiterung der Westfassade, Schaffung zweier neuer Wohneinheiten, Ergänzungsanbau im 8.OG an die Nachbarbebauung sowie Errichtung eines Verbindungsgangs im UG zur Tiefgarage Prinzregenten-Vogelweidestraße; Erstantragsverfahren
- Berberstr. 2: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage; Erstantragsverfahren
- Kirchheimer Str. 25: Aufstockung eines Einfamilienhauses; Erstantragsverfahren
- Rosenkavalierplatz 4: Einbau einer internen, nicht notwendigen Treppe; Erstantragsverfahren
- Prinzregentenstr. 155: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage - Tektur / hier: Änderung der Wohnungen 675 + 676 im Haus 6; Änderungsverfahren
- Denninger Str. 112: Nutzungsänderung von Büroräumen zu Hotelzimmern im EG und Umbau Halle - Tektur - hier: Umbau Frühstücksraum sowie 2er Arztpraxen zu Hotelzimmern und Büroräumen; Änderungsverfahren
- Engelschalkinger Str. 148: Neubau einer Wohnanlage mit Café und Tiefgarage - Tektur; Änderungsverfahren
- Denninger Str. 112: Nutzungsänderung von Büroräumen zu Hotelzimmern im EG und Umbau Halle - Genehmigungsverfahren; Erstantragsverfahren
- Rößeler Str. 8: Neubau eines Doppelhauses mit Garagen - Haus 1 +2; Erstantragsverfahren

ren

- Jurastr. 9: Neubau eines Doppelhauses mit Garagen; Erstantragsverfahren
 - Pixisstr. 6: Errichtung eines Balkons; Erstantragsverfahren
 - Dominikstr. 13: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage; Erstantragsverfahren
 - Ina-Seidel-Bogen 22: Dachgeschoss-Ausbau; Erstantragsverfahren
 - Stargarder Str. 11: Errichtung eines Zwerchgiebels; Erstantragsverfahren
 - Marienwerdestr. 12: Neubau von 4 verbundenen Stadthäusern mit 4 Carports - Tektur; Änderungsverfahren
 - Kattowitzer Str. 25: Neubau dreier Doppelhäuser und eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - Vorbescheid; Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren
 - Schichtlstr. 4: Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplatz; Erstantragsverfahren
- Herr Brannekämper stellt das Bauvorhaben vor und schlägt folgende Beschlussempfehlung ab:

Der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen lehnt die geplante Bebauung ab, da sie zu einer Nahverdichtung der unehin gefährdeten Gartenstadtbereiche führt.
- einstimmig zugestimmt -

- Ismaninger Str. 111: Nutzungsänderung von Lagerräumen in Souterrain in Appartements; Erstantragsverfahren
- Kattowitzer Str. 25: Neubau zweier Doppelhäuser mit 4 Garagen - Vorbescheid; Abbruchanzeigen, Zustimmungsverfahren, Vorbescheide sowie Freistellungsverfahren

2.2.11 Weitere Themen aus der Tagesordnung, z.B. Bauvorhaben aus den Bekanntgaben

6.2 Ablehnung des Antrages auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Grundstücke Fl. Nrn. 430/4 und 430/2, Gemarkung Bogenhausen, Friedrich-Eckart-Straße (westlich); BA-Antrags Nr. 14-20 / B 02632

Antrag der SPD-Fraktion vom 06.09.2016; finale Fassung wird im Plenum vorgelegt.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung zum Antrag der SPD-Fraktion in der finalen Fassung. (einstimmig)

2.2.12 Errichtung des „13er Bürger- und Kulturtreffs“ als integrierte Quartierseinrichtung am Quartiers-/ Bürgerplatz des Areals der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne; Beschlussvorlage des Kommunalreferats

Hierzu wird im Plenum ein interfraktioneller Antrag vorgelegt.

Frau Pilz-Strasser stellt Ihre Stellungnahme vor.

Hr. Finkenzeller stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung.

- einstimmig zugestimmt -

Der Bezirksausschuss vermisst in der Vorlage Aussagen zur Innenausstattung des Kulturbürgerhauses. Das Kommunalreferat wird daher aufgefordert, aussagekräftige Pläne über die geplante Innenausstattung des Kulturbürgerhauses dem Gremium vorzulegen.

Außerdem wird dringend darum gebeten, dass - wie im Rahmen des VOF-Verfahrens besprochen - das Haus so wertig und ansprechend ausgestaltet wird, dass die kulturellen Veranstaltungen in einem geeigneten Rahmen stattfinden können.

- einstimmig zugestimmt -

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer 2.2.12 - einstimmig zugestimmt.

2.3 Unterausschuss Verkehr Berichterstattung Herr Tscheu

2.3.1 Einbahnregelung des Rosenkavalierplatzes Richtung Westen; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 18.09.2015 (ED 09.06.2016; vertagt am 12.07.2016, TOP 2.3.7,

02.08.2016 TOP 2.3.6).

Die vorgelegte Rückantwort ist eine Zusammenfassung der ersten Umbaumaßnahmen. Die Thematik „Baumentfernung“ wird zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt. Seitens des UA wird angeregt, Art und Umfang der weiterführenden Maßnahmen im nächsten UA zu besprechen und Vorschläge zu machen.

**Beschlussempfehlung:
Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.3.2 Gestaltung des Europaplatzes - Ortstermin (vertagt am 02.08.2016, TOP 2.3.7)

**Beschlussempfehlung:
Wegen der Sommerpause konnte noch kein Ortstermin vereinbart werden -> Vertagung (einstimmig)**

2.3.3 Galileiplatz / Röntgenstraße: Anordnung eines absoluten Halteverbots; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 18.08.2016.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.3.4 Erweiterung Kurzparkzone Ostpreußenstraße vor Anwesen 31; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 27.07.2016

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.3.5 Ampelbauvorhaben Arabellastr./Rosenkavalierplatz; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 09.08.2016.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung zum Abbau der Ampel (einstimmig)**

2.3.6 Erhöhtes Risiko der Fußgänger durch Fahrradfahrer an der Luitpoldbrücke; Bürgerschreiben vom 11.07.2016 (vertagt am 02.08.2016, TOP 2.3.14)
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01265.

Es wird im UA ein schriftlicher Vorschlag vorgelegt, der von der Antragstellerin (Georgine Resch) nicht persönlich erläutert werden kann (abwesend).

**Beschlussempfehlung:
Vertagung in den nächsten UA, damit der Vorschlag erläutert werden kann (einstimmig)**

2.3.7 Einrichtung einer Radschnellstrecke vom Ostbahnhof stadteinwärts bis zum S-Bahnhof Berg am Laim; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 17.07.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01254.

Der Antrag wird von den Antragstellern erläutert. Ferner wird zur näheren Erläuterung ein Auszug aus dem Stadtplan mit der Markierung der geplanten Streckenführung vorgelegt.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

Herr Baier stellt den Antrag mithilfe eines Planes vor.

2.3.8 Betriebszeiterweiterung des Lokals „James“, Ludwig-Brück-Str. 3 (Stellungnahme bereits am 29.08.2016 abgegeben)

Beschlussempfehlung:

Zustimmung – Kenntnisnahme der bereits von der BA-Vorsitzenden Stellungnahme (einstimmig)

- 2.3.9 Errichtung weiterer Fahrradständer an der Ecke Fritz-Meyer-Weg / Cosimastraße (Kreuzung "Pharaohaus"); Antrag der SPD-Fraktion vom 12.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01333

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.10 Einplanung von E-Ladesäulen für Elektrofahrzeuge im Neubaugebiet "Prinz-Eugen-Park"; Antrag der SPD-Fraktion vom 12.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01334

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.11 Einplanung von Unterflurcontainern im Neubaugebiet "Prinz-Eugen-Park"; Antrag der SPD-Fraktion vom 12.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01335

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

Herrn Tscheu stellt nochmal den Antrag vor.
Herr Finkenzeller unterstützt den Antrag der SPD und stellt gleichzeitig einen Ergänzungsantrag der CSU vor.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.12 Errichtung eines Parkverbotes von der Lohengrinstraße 11 bis Ecke Oberföhringer Straße; Bürgeranliegen vom 10.08.2016

BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01336

Seitens der PI22 wird die Situation erläutert. Es handelt sich hier nur mehr um wenige Parkplätze, die aber nicht aufgehoben werden sollten, damit die Fahrzeuge auch weiterhin langsam durchfahren. Probleme gab/gibt es erfahrungsgemäß nur dann, wenn anderswo in der Umgebung Baumaßnahmen stattfinden, die umfahren werden. Unfälle sind nicht bekannt; aus polizeilicher Sicht besteht kein Handlungsbedarf, ein durchgehendes Halteverbot einzuführen und damit die Situation zu verändern.

**Beschlussempfehlung:
Ablehnung mit o.g. Begründung (einstimmig)**

- 2.3.13 Verkehrsanbindung an ÖPNV nahe Trambahn; Bürgeranliegen vom 30.07.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01337
Stellungnahme BAG/Vorsitzende: keine bisherigen Schreiben des Antragstellers eingegangen

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung, damit die betroffene Gegend besser an den öffentlichen Nahverkehr angebunden wird; der BA13 hat sich hierfür bereits mehrfach eingesetzt und befürwortet das Anliegen auch weiterhin – ggf. mit Kostenbeteiligung durch die Stadt München (einstimmig)**

- 2.3.14 Verbesserungsmöglichkeiten an der Bushaltestelle "Odinpark" für die Bewohner des München-Stift-Hauses; Bürgeranliegen vom 05.08.2016 bzw. 19.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01338

Beschlussempfehlung:

Zustimmung – auch dies wird seit langer Zeit vom BA13 gefordert. Mindestens eine Sitzbank muss aufgestellt werden (einstimmig)

- 2.3.15 Glascontainer an der Robert-Heger-Straße / Meistersinger-Straße; Bürgeranliegen vom 13.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01340

Beschlussempfehlung:

Weiterleitung an den Betreiber der Wertstoffinsel mit der Bitte um Umsetzung (einstimmig)

Frau Sippl gibt Ihre Bedenken kund.

- mehrheitlich zugestimmt -

- 2.3.16 Aufhebung der baustellenbedingten Sperre der Prinzregentenstraße östlich Vogelweidenstraße; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 07.04.2016.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

- 2.3.17 Neuregelung der Parkordnung in der Zamdorfer Straße zwischen Riedenburger Straße und Hultschiner Straße; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 05.07.2016.
Seitens der PI22 wird darauf hingewiesen, dass die geplante Einbauregelung erst zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt wird (Abschluss der Baumaßnahme in der Truderinger Straße)

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

- 2.3.18 Aufhebung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Emin-Pascha-Straße 22; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 15.07.2016.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

- 2.3.19 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes am Bruno-Walter-Ring 24; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 26.08.2016.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

- 2.3.20 Errichtung eines Zebrastreifens auf Höhe Bushaltestelle Trabrennbahn; Bürgeranliegen vom 30.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01340.
Zu diesem TOP ist ein Bürger anwesend, der den Antrag erläutert. Er schildert, dass in den letzten Jahren viele Neubauten entstanden und zwischenzeitlich mehr Kinder hier wohnen. Ein Schulbus nimmt die Kinder an der Bushaltestelle an der Rennbahnstraße auf; teilweise nutzen Kinder die öffentlichen Busse. Dies führt zu vielen Querungen von Kindern über die Rennbahnstraße. Am Wochenende sind viele Menschen wg. des Flohmarktes da, die die Straßen queren. Fahrzeuge werden als zu schnell wahrgenommen. Aus Bürgersicht besteht hier die Notwendigkeit eines Zebrastreifens. Die Vertreterin der PI22 berichtet von regelmäßigen Geschwindigkeitskontrollen, die keine besonderen Geschwindigkeitsüberschreitungen ergeben. Es gibt bereits die Möglichkeit, die Straße an der Ampel zu queren. Ferner gibt es auf anderer Höhe (Schichtlstraße) bereits einen Zebrastreifen. Unfälle sind in den letzten Jahren nicht bekannt. Für Zebrastreifen gibt es Vorgaben, wann dieser angebracht werden darf.

Stündlich müssten 600 – 700 Fahrzeuge die Straße entlangfahren und erheblich viele Fußgänger die Straße queren wollen. Diese Zahlen sind aktuell überhaupt nicht erreichbar.

Der Bürger wurde im Rahmen der Unterausschusssitzung ausführlich informiert.

Beschlussempfehlung:

Entfällt – der Bürger hat den Antrag zurück gezogen (einstimmig)

2.3.21 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.3.22 Verschiedenes, Termine

Nächste Unterausschusssitzung Verkehr:

Dienstag, 04. Oktober 2016 – 19:00 Uhr, Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

2.4	Unterausschuss Budget, Vereine und Satzung	Berichterstattung Herr Menzel
2.4.1*	(E) Budget der Bezirksausschüsse Münchner Kreis für Volksmusik, Lied und Tanz e.V. Kursleitung für das Schuljahr 2016/17 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06779	

Der Musikschulleiter stellt die Musikschule vor und stellt sich den Fragen der Mitglieder des Unterausschusses.

In der Diskussion werden die drei Anträge zusammengefasst:

Herr Finkenzeller befürwortet die Bezuschussung, findet vor allem die vielen Vorträge und Kurse für eine breite Bevölkerungsschicht toll. Problematisiert wird die fehlende Eigenbeteiligung, hier sollte die Schule noch einmal versuchen, Eigenmittel zur Verfügung zu stellen. Sinnvoll wäre es zudem, wenn künftig am Ende eines Jahres über das nächste Jahr gesprochen wird und nicht drei Anträge kurz hintereinander gestellt werden. Meistens werden Vereine nur in einem Antrag pro Jahr gefördert.

Frau Pilz-Strasser befürwortet ebenfalls die Anträge, sieht aber ebenfalls eine gewisse Eigenbeteiligung als erforderlich an, da die Schule teilweise auch kommerziell handelt. Eigenanteil wie andere Vereine auch. Die Investition in die Instrumente wird von Frau Pilz-Strasser zwar befürwortet, sollte aber nicht zur Regel werden.

Herr Helbig hat mit den Instrumenten am wenigsten Probleme, sieht aber die ersten beiden Anträge – Finanzierung des laufenden Betriebes – als sehr kritisch. Eine solche Bezuschussung habe es bisher nicht gegeben. Zudem wird der Stadtviertelbezug bestritten, da der Adressatenkreis über Bogenhausen hinaus die gesamte Stadt und sogar das Umland betrifft. Richtiger Fördergeber wäre daher das Kulturreferat.

Der Schulleiter erwidert, dass es sich bei den Vorträgen nicht um das Standardangebot der Schule handelt. Das Standardprogramm werde bereits vom Kulturreferat gefördert. Für die Zusatzprojekte gebe es keine zusätzliche Förderung durch das Kulturreferat. Es ist ein ganz neues Projekt. Der Einzugsbereich liege aber schwerpunktmäßig in Bogenhausen, gleichwohl würden natürlich auch Besucher anderer Stadtteile nicht abgewiesen.

Es wird mit ca. 10 bis 15 Personen zu Beginn der Kursreihe gerechnet, am Donnerstag wird mit 30 bis 40 Personen gerechnet. Kapazität besteht für bis zu 50 Personen.

Sollte die Förderung nicht erfolgen, werden trotzdem Veranstaltungen stattfinden, allerdings in sehr abgespektem Rahmen (ggf. keine externen Referenten).

Montagsvorträge sind spezieller, der Kurs am Donnerstag ist ein gemütlicher Abend, auch für Anfänger, Quereinsteiger, Interessierte geeignet.

Auf Nachfrage Dr. Olma: Es werden auch ausgebildete Musiker, die auch den regelmäßigen Unterricht betreuen, die Montagskurse oder die Donnerstagabende betreuen. Das Kulturreferat fördert aber nur den regelmäßigen Unterricht, nicht dieses Zusatzprojekt. Daher stehen für diese Musiker keine Gelder zur Verfügung.

Herr Dr. Olma sieht – wie Herr Helbig – die Instrumentenförderung als eher unproblematisch, kritisiert aber die Finanzierung der laufenden Projekte. Zudem möchte er wissen, ob nicht doch eine Überschneidung der Förderung durch das Kulturreferat und der beantragten Förderung besteht.

Es folgt eine intensive Diskussion. Die Schule sollte Buch führen, wie viele Teilnehmer die einzelnen Veranstaltungen besuchen. Frau Pilz-Strasser will wissen, wie viel Geld unbedingt benötigt wird. Herr Mentner möchte wissen, ob noch Zeit für eine Vertragung in den nächsten Unterausschuss besteht, da die CSU die Anträge, unter dem Licht der heute getätigten Ausführungen des Schulleiters, gerne noch in der Fraktion besprechen möchte. Herr Helbig befürwortet eine Anschubfinanzierung.

Geplanter Beginn des Projekts wäre Oktober, der Jahresplan müsse aufgestellt werden, allerdings könnte eine Zwischenfinanzierung durch Förderverein etc. gewährleistet werden.

Herr Finkenzeller beantragt aufgrund der notwendigen Planungssicherheit für den Antragsteller die Vertragung ins Plenum.

Beschlussempfehlung:

Vertragung ins Plenum, der Antragsteller gibt bis Montag, 12. September 2016 Informationen zu den Eigenmitteln. (einstimmig)

Herr Finkenzeller stellt den Antrag vor und stellt folgendes Vorgehen vor:

Der Bezirksausschuss kürzt die Antragssumme um 25 % des fiktiven Eigenanteil. Das Gremium begrüßt die geplanten Maßnahme, jedoch stellt es klar, dass es sich bei der gewährten Summe nur um eine Anschubfinanzierung handelt. Der Bezirksausschuss bittet um Rückmeldung bis April 2017 sowie um Vorlage einer Jahresplanung 2018 bis spätestens September 2017.

Herr Dehner erklärt die Inhalte der Budget-Anträge und bedankt sich für die Unterstützung des Gremiums.

- einstimmig zugestimmt -

2.4.2*

(E) Budget der Bezirksausschüsse

Münchner Kreis für Volksmusik, Lied und Tanz e.V.,
Fachpädagogische Vorträge im Schuljahr 2016/17
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06780

Geplant sind 14tägige Fachvorträge am Montag. Teilnahme aus der Vergangenheit von bis zu 40 Personen. Musiktheoretische und musikhistorische Vorträge und Spezialvorträge mit externen, teilweise sehr namhaften Dozenten. Zusätzliches starkes Angebot, allerdings sehr kostenträchtig für die Schule

Diskussion siehe oben.

Beschlussempfehlung:

Vertragung ins Plenum, der Antragsteller gibt bis Montag, 12. September 2016 Informationen zu den Eigenmitteln. (einstimmig)

Der Bezirksausschuss kürzt die Antragssumme um 25 % des fiktiven Eigenanteils. Das Gremium begrüßt die geplanten Maßnahmen, jedoch stellt es klar, dass es sich bei der gewährten Summe nur um eine Anschubfinanzierung handelt. Der Bezirksausschuss bittet um Rückmeldung bis April 2017 sowie um Vorlage einer Jahresplanung 2018 bis spätestens September 2017.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.4.3* (E) Budget der Bezirksausschüsse
Lied und Tanz e.V., Münchner Kreis für Volksmusik
Beschaffung von Instrumenten
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06724

Kulturreferat bezuschusst bereits die Schule. Trotzdem großer Bedarf im Bereich der Bläser. Gerade für Schüler, die noch kein eigenes Instrument haben, sollen Leihinstrumente gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung stehen. Gesammelt wird bereits auch bei diversen Veranstaltungen zuletzt beim Isarinsselfest. Das Instrument bleibt in der Schule.

Diskussion siehe im Übrigen oben.

Beschlussempfehlung:

Vertagung ins Plenum, der Antragsteller gibt bis Montag, 12. September 2016 Informationen zu den Eigenmitteln. (einstimmig)

Der Bezirksausschuss kürzt die Antragssumme um 25 % des fiktiven Eigenanteil, stellt aber auch gleichzeitig klar, dass es sich bei der gewährten Summe nur um eine Anschubfinanzierung handelt. Der Bezirksausschuss bittet um Rückmeldung bis April 2017 sowie um Vorlage einer Jahresplanung 2018 bis spätestens September 2017.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.4.4 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 14 Abschnitt Sozialreferat: "Laufende Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Elterninitiativen mit sozialen Aufgaben und Einrichtungen der freiwilligen Sozialbetreuung (ausgenommen Angelegenheiten der Jugendhilfe), soweit die Tätigkeit auf den jeweiligen Stadtbezirk beschränkt ist" in ein Entscheidungsrecht BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01092 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 16.04.2015; Anhörung des Direktoriums vom 12.07.2016 (vertagt am 02.08.2016, TOP 2.4.3)

Beschlussempfehlung:

Vertagung in die nächste UA-Sitzung. (einstimmig)

Herr Finkenzeller schlägt vor, der Aussage des Direktoriums zuzustimmen.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.4.5 BA-eigene Veranstaltung „Alt und Jung – Grenzenlos“ am 26.09.2016
Frau Pilz-Strasser entschuldigt sich für die kurzfristige Antragsstellung und begründet diese. Veranstaltung gemeinsam mit BA 2, Gärtnerplatztheater wird umgebaut, Theater

Beschlussempfehlung:

Betrag i.H.v. 2000,-€ wird zur Verfügung gestellt. (einstimmig)

Frau Pilz-Strasser erklärt, dass die Flyer als Einladung gelten. Sie bittet um Rückmeldung, wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte.

- 2.4.6 Verschiedenes, Termine
Der nächste Sitzungstermin ist voraussichtlich Donnerstag, 6. Oktober, um 18.30 Uhr, Sit-

zungsort laut Einladung. Voraussichtlicher Sitzungsort: Gaststätte Pyrsos, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München.

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.4.1, 2.4.2, 2.4.3 und 2.4.4 - einstimmig zugestimmt.

2.5 Unterausschuss Bildung, Kultur, Sport und Sozia- Berichterstattung Frau Stengel les

2.5.1 Schulbauoffensive 2013-2030 - Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss am 05.10.2016; Anhörung des Referats für Bildung und Sport vom 12.08.2016

Frau Sippl begrüßt die Schaffung von 4 weiteren Klassenzimmern noch vor der Sanierung, befürchtet jedoch eine Verzögerung der Bauzeit. Baumängel müssten vermieden werden, so der einhellige Tenor, um die Arbeiten gemäß Zeitplan fertigstellen zu können. Über künftige bauliche Veränderungen soll der BA frühzeitig umfassend informiert werden.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

2.5.2 Bedenken gegenüber dem Neubau einer Gemeinschaftsunterkunft an der Max-Pröbstl-Straße; Bürgerschreiben vom 17.08.2016
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 01339

Frau Stengel weist darauf hin, dass an dieser Stelle das Wohnprojekt „Wohnen für alle“ geplant ist und teilt die Bedenken der Antragstellerin nicht, ebenso wie Herr Tscheu, der auf ähnlich lautende Briefe bei ähnlichen Projekten andernorts verweist. Die BA-Vorsitzende wird der Bürgerin den derzeitigen Sachstand in einem Schreiben mitteilen.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig)**

Frau Vetterle erkundigt sich, was genau der Beschlussempfehlung zu verstehen ist. Frau Stengel erklärt, dass darunter die Zustimmung zu dem davor aufgeführten Hinweis zu verstehen ist.

2.5.3 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.5.4 Verschiedenes, Termine

Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich statt am Dienstag, den 04.10.2016 um 18 Uhr

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

2.6 Unterausschuss Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie

2.6.1 Baumfällungen (Anhörungen):

Bericht Herr Baier

2.6.1.1	Berberstr. 2	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.2	Delpstr. 12	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.3	Brucknerstr. 19	3 Robinien	Die Fällgenehmigung ist bereits erteilt; nachträgliche Zustimmung, zwei Ersatz.
2.6.1.4	Buschingstr. 49 - 63	3 Bäume	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.5	Chamissostr. 10	2 Bäume	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.6	Cuvilliesstr. 21	1 Robinie	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.7	Dagfinger Str. 115	1 Ahorn	Die Fällgenehmigung ist bereits erteilt; nachträgliche Zustimmung,

			ein Ersatz.
2.6.1.8	Delpstr. 17	5 Bäume	Zustimmung, 5 Ersatz.
2.6.1.9	Freischützstr. 106	4 Bäume	Zustimmung, 4 Ersatz.
2.6.1.10	Gotthelfstr. 99	2 Bäume	Eibe: Zustimmung; Ahorn: Ablehnung. Kein Ersatz.
2.6.1.11	Hans-Heiling-Str. 10	4 Bäume	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.12	Pienzenauerstr. 84	1 Esche	Fällung abgelehnt; Baumpflege empfohlen.
2.6.1.13	Pixisstr. 2c	2 Bäume	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.14	Steinhauser Str. 33	1 Fichte	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.15	Stuntzstr. 45 - 53	3 Ahorn	Zustimmung, 3 Ersatz.
2.6.1.16	König-Heinrich-Str. 27	3 Bäume	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.17	Mauerkircherstr. 86	5 Bäume	Buche: Ablehnung; restliche Bäume: Zustimmung, ohne Ersatz.
2.6.1.18	Brodersenstr. 34	1 Esche	Zustimmung, ohne Ersatz.
2.6.1.19	Ossertstr. 11	1 Silberahorn	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.20	Wagenbauerstr. 62	lt. Plan	Ablehnung, ortsbildprägend Baum 14 Die drei anderen Bäume stehen auf dem Nachbargrundstück
2.6.2	Baumfällungen (Unterrichtungen): Daglfinger Str. 115 (lt. Bescheid), Steinhauser Str. 7-19/Prinzregentenstr. 135-143/Zauberstr. 50-58/Pfistermeier 2-12 (lt. Bescheid), Fontanestr. 8 (lt. Bescheid), Beblostr. 2 - 22 (1 Esche), Beblostr. 24 - 32 (1 Birke), Merzstr. 9 (1 Birke), Möhlstr. 6 + 6a (2 Ahorn), Regina-Ullmann-Str. 5 (2 Kirschen), Scheinerstr. 3 (1 Kastanie), Wehrlestr. 15 (1 Esche).		

Beschlussempfehlung:**Kenntnisnahme**

- 2.6.3 **Zu TOP 2.2.5: Begründung der nicht nachvollziehbaren Teerung der Geh- und Radwege im Denninger Anger West; Antwortschreiben des Baureferats vom BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02619.**

Der Bezirksausschuss wendet sich an das Direktorium, weil er der Meinung ist, dass es sich bei der Teerung der Wege um eine „wesentliche Umgestaltung“ handelt. Das zuständige Referat Gartenbau soll entsprechend angewiesen werden, damit der Bezirksausschuss das ihm danach zustehende Anhörungsrecht erhält.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

- 2.6.4 Verschiedenes, Termine:

Herr Frank Otto stellt folgenden Antrag:

Das Baureferat Gartenbau wird gebeten, zu überprüfen, ob auf dem städtischen Flurstück Nr. 542/3, Gemarkung Berg am Laim, (Pühnstraße), zwei Abfallbehälter aufgestellt werden können.

Begründung:

Zwar sind die umliegenden Freiflächen in Privatbesitz, sie sind aber im Flächennutzungsplan als allgemeine Grünflächen ausgewiesen und werden von der Bevölkerung mit Duldung durch die Eigentümer auch so genutzt. Dass die Stadt aus vermutlich finanziellen Gründen die Flächen, die im Grünen Band Ost liegen, derzeit nicht erwerben will, kann kein

Grund sein, diese städtische Dienstleistung zu verweigern.

**Beschlussempfehlung:
Zustimmung (einstimmig).**

Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.

- 3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)**
 - 3.1 Berichte der BA-Beauftragten
 - 3.2 Bürgeranträge
- 4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.**
- 5 Anhörungen (ohne Vorberatung)**
 - 5.1 Teilfläche an der Burgauer-/Rennbahnstr. - Gastspielanfrage Circus Roberto vom 12.09.20; Anhörung des Kommunalreferats vom 10.08.2016 (Stellungnahme bereits am 29.08.2016 eingegangen)

Frau Pilz-Strasser kritisiert, dass trotz den Einwänden der Circus auf der Teilfläche gastiert. Sie bittet um Stellungnahme des Kommunalreferats.
Frau Angela Brändle erklärt, dass der Circus seit mehreren Jahren in Bogenhausen gastiert, das Referat solle auf die offiziellen Veranstaltungsflächen verweisen.
 - 5.2 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen: Gedenkfeier Adalbert Stifter am 16.10.2016 auf dem Böhmerwaldplatz; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 22.08.2016
- einstimmig zugestimmt -
 - 5.3 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen: Flohmarkt im Bürgermeistergarten, Ismaninger- / Ecke Händelstraße am 17.09.2016; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 09.08.2016 (Stellungnahme bereits am 29.08.2016 abgegeben)
- 6 Erledigung von Beschlüssen**
 - 6.1 Überprüfung des Umweltschutzes einer Kfz-Werkstatt in der Marienburger Str.
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02378
 - 6.2 Ablehnung des Antrages auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Grundstücke Fl. Nrn. 430/4 und 430/2, Gemarkung Bogenhausen, Friedrich-Eckart-Straße (westlich)
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02632
Weiterleitung der Stellungnahme
- einstimmig zugestimmt -
 - 6.3 Robert-Heger-Straße: Vergrößerung des Kita-Gartens in Richtung Süd-Osten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00571
 - 6.4 Benutzung von Teer bei Arbeiten in mit Kopfsteinpflaster versehenen Gehwegen und Straßen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02468
 - 6.5 Bogenhausen darf nicht vermüllt werden
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02427
 - 6.6 Korrektur der Radwegbeschilderung an der Thomas-Mann-Allee
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02263
 - 6.7 Schlechter Zustand des Schloßgartens
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02257
 - 6.8 Ausreichende Fahrradabstellmöglichkeiten an der Flüchtlingsunterkunft Max-Pröbstl-Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02462
 - 6.9 Beginn der Planungen für den sechsspurigen Ausbau der A 94 im Rahmen des Bundesverkehrswegeplans
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02393
 - 6.10 Probleme zwischen Hundebesitzern und Anwohnern speziell am Adolf-Oberländer-Weg

- 6.11 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02495
Gewährleistung einer ausreichenden Versorgung an PKW-Stellplätzen in der „Ökologischen Mustersiedlung“ auf dem Gelände der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02394
- 6.12 Antwortschreiben des Referats für Bildung und Sport auf diverse Bürgerschreiben bezüglich des Neubaus Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium
- 6.13 Verlegung der Trafostation an der Unterkunft Schimmelweg
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02460
- 6.14 Einrichtung eines Zebrastreifens auf der Mauerkircherstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02422
- 6.15 Anbringung eines Abfalleimers für Hundekotbeutel am Grünstreifen Ende der Moselstraße/Spessartstraße oder am Feld des Schäfers
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02696
- 6.16 Aufstellung von Parkbänken und Hundekotbeutel-Spender im Grüntal
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02382
- 6.17 Optimierung der Kinderbetreuung in gebundenen und rhythmisierten Ganztagszügen an Grundschulen; Antwortschreiben des Staatsministers Dr. Marcel Huber vom 23.08.2016

TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.

7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)

7.1 Direktorium ./.

7.2 Baureferat

7.2.1* Wegesanieerung des Paul-Neu-Wegs; Schreiben des Baureferats vom 02.08.2016

7.3 Referat für Gesundheit und Umwelt ./.

7.4 Kommunalreferat

7.4.1* Mitteilung über Grundstücksgeschäfte:

- Ruth-Drexel-Straße
- Jörg-Hube-Straße
- Truderinger Str. 2a

7.5 Kreisverwaltungsreferat

7.5.1* Arbeiten im Straßenraum: Isarring zwischen Ifflandstraße und Dietlindenstraße und Vollsperrung Ifflandstraße (Straßenbau; Bauphase 3b); Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 26.07.2016

7.5.2* Arbeiten im Straßenraum: Isarring zwischen Effnerstraße und Dietlindenstraße (Sperrung für Verkehrsumlegung BP 3b); Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 01.08.2016

7.5.3* Arbeiten im Straßenraum: Isarring zwischen Ifflandstraße und Dietlindenstraße und Vollsperrung Ifflandstraße (Straßenbau; Bauphase 3b); Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 05.08.2016

7.5.4* Unveränderte Fortführung des Gaststättenbetriebes:

- Lamontstr. 22
- Ostpreußenstr. 26
- Ludwig-Brück-Str. 3
- Fritz-Meyer-Weg 55
- Prinzregentenplatz 23

7.6 Kulturreferat ./.

7.6.1* Denkmal für die Familie Mann; Beschluss der Vollversammlung vom 20.07.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05872

7.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- 7.7.1* Perspektive München - Langfristige Siedlungsentwicklung; Hinweis / Ergänzungen zum Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 06054
- 7.7.2* Vollzug der Naturschutzgesetze; Einstweilige Sicherstellung des Gebietes "Moosgrund im Münchner Nordosten" als Landschaftsschutzgebiet; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 06403
- 7.7.3* Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr, Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke; Hinweis / Ergänzung zum Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2016, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01203
- 7.7.4* Gesamtfortschreibung des Regionalplans; Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 20.07.2016, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 06588
- 7.8 Referat für Bildung und Sport - /**
- 7.9 Sozialreferat**
- 7.9.1* Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten, Verordnung zur Stärkung des städtebaulichen Milieuschutzes vom 04.02.2014; Bekanntgabe in der Sitzung des Sozialausschusses vom 07.07.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06039
- 7.9.2* Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch; Berberstr. 2
vorher: 223 m² bzw. 1 WE, geplant: 957 m² bzw. 8 WE
- 7.9.3* Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch; Bad Brunthal 5
vorher: 282 m² bzw. 1 WE, geplant: 815 m² bzw. 6 WE
- 7.9.4* Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch; Memeler Str. 104
vorher: 203 m² bzw. 1 WE, geplant: 457 m² bzw. 3 WE
- 7.10 Personal- und Organisationsreferat ./.**
- 7.11 Stadtkämmerei ./.**
- 7.12 Referat für Arbeit und Wirtschaft**
- 7.12.1* Weiterentwicklung des MVV-Gemeinschaftstarifs; Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 05.07.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06438
- 7.13 MVG ./.**
- 7.14 sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe)**
- 7.14.1* Baumaßnahmen der SWM - 2. Halbjahr 2016; Schreiben des SWM vom 10.08.2016
- 7.14.2* Baumaßnahmen der SWM: Wasserprojekt Cosimastraße West Teil 1; Schreiben der SWM vom 11.08.2016
- 7.14.3* Baumaßnahmen der SWM: Wasserprojekt Cosimastraße West Teil 2; Schreiben der SWM vom 11.08.2016
- 7.14.4* Baumaßnahmen der SWM: Stromprojekt Höchlstraße Änderung im Terminablauf; Schreiben der SWM vom 22.08.2016
- 7.15 Sonstige (Bahn AG, Post) ./.**

Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.

./.

- 8 Sonstiges**
- 8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen
Es wird allen Geburtstagskandidaten gratuliert.
- 8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden
- 8.3 Mitteilungen der MdBA
- 8.4 Termine

Die nächste BA-Sitzung findet am 11.10.2016 statt

gez.

Angelika Pilz- Strasser

Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer

D – HA II / BA – BA-G Ost
Protokollführung